



Online lesen: rundblick-medebach.de/e-paper
Social-Media: unserort.de/medebach

rundblick HANSE STADT MEDEBACH

3. Jahrgang

Freitag, den 04. November 2022

Nummer 22 / Woche 44

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Pilger erfahren viel Neues



Fuß-Pilger vor dem Gnadenbild „Trösterin der Betrübten“ in der Wallfahrtsbasilika in Werl Bericht auf S. 2



Plakette fällig?

... auch bei uns wird die Hauptuntersuchung durchgeführt*

Schnurbus KFZ-Service



Vopeliusstraße 18 · 59964 Medebach · Tel. 02982 3083

Hauptuntersuchung: freitags 14.30 - 17.00 Uhr

*Abnahme erfolgt durch einen amtlich anerkannten Prüfingenieur der GTÜ.



Prüf-
stützpunkt



LANGE & BRANDENBURG
Kfz-Sachverständigen- u. Ingenieurbüro
prüfen - bewerten - begutachten

Medebach
Winterberg
Hallenberge
HUNECK
HÄUSLICHER PFLEGEDIENST



24 h erreichbar!
Alle Kranken- und Pflegekassen.

DIENSTLEISTUNGEN

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Betreuung zu Hause
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Medizinische Fußpflege
- Beratung der Angehörigen



Niederstraße 14
59964 Medebach
Telefon 0 29 82 - 930 600
www.pflegedienst-huneck.de



Hof
Wittmar

**Wir bedanken uns für das tolle
Erntefest am 15. Oktober!**

Nun beginnt die Futter-Saison

für unsere Vögel! Bei uns gibt es: Sonnenblumenkerne, Fettfutter, Wildvogelfutter, Knödel, Erdnüsse u.v.m...

Hofladen geöffnet: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr und Sa. 8:00-12:00 Uhr

THD Faustweg KG – Am Faustweg 25 – Medebach – ☎ 0170 967 36 26

Folge uns auf Facebook und Instagram



Bericht zur Titelseite

Pilger erfahren viel Neues

Auf dem Pilgerweg von Soest nach Werl erfuhren die Fuß-Pilger viel Neues. Interessante Informationen und kirchengeschichtliche Zusammenhänge brachte der Stadt- und Kirchenführer Heinz-Georg Bücker den Pilgern näher. Bei der Besichtigung erläuterte er die Bedeutung des Patroklidoms, der in seiner Entstehungszeit über die Grenzen von Soest hinaus bekannt war. Die beeindruckenden Bilder in der Wiesenkirche, die eine von drei Landeskirchen Nordrhein-Westfalen ist, hinterließen bei den Besuchern einen nachhaltigen Eindruck.

In dem Ort Ostönnen an Hellweg steht eine kleine, liebevoll hergerichtete und gepflegte Kirche mit einer der ältesten bespielbaren Orgeln der Welt. Eine Organistin spielte darauf für die Besucher klassische Stücke von Bach und vermittelte einen unvergesslichen Klang im Kirchenraum. Von der Entstehung des Gotteshauses und der bewegten Geschichte der Orgel erzählte ein fachkundiger Kirchenführer. Ab jetzt ging es zu Fuß weiter nach Westönnen zur Ruhestätte des ehemaligen Medebacher Vikars Patrick Wegener. Das

letzte Wegstück bis nach Werl war gefüllt mit netten Gesprächen untereinander. Die Pilger genossen den Ausblick auf Wiesen und Felder und fühlten sich in der Umgebung der naturnahen Landschaft der fruchtbaren Soester Börde wohl. Angekommen im Kloster Werl erwartete die Teilnehmer ein gut gedeckter Tisch zum Pilgerkaffee. Nach der Pause beteten die Pilger gestärkt den Friedenskreuzweg im angegliederten Vorhof des Klosters. Zum Höhepunkt des Pilgertages zogen die Fuß-Pilger pünktlich um 16 Uhr mit Pastor Mockenhaupt unter dem Klang der

Orgel in die Wallfahrtbasilika ein. Die ansprechende und eigens für die Pilger sehr persönlich gestaltete Andacht hatte das Wallfahrtsmotto „Himmel und Erde berühren“ zum Thema. Der Wallfahrtsseelsorger nahm sich danach Zeit für ein persönliches Gespräch mit den Fuß-Wallfahrern. Er interessierte sich für jeden einzelnen aus der Gruppe und ließ die Teilnehmer eine herzliche Aufnahme in dem Haus und am Gnadenort spüren. Erfüllt und gestärkt an Körper und Seele traten die Pilger am frühen Abend die Heimfahrt an.
Beate Clement-Klütsch

Liebe, Frust und Schwiegermütter

Theater-Komödie im Kolpinghaus

Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Medebach bringt in diesem Jahr eine rasante und turbulente Komödie von Hans Schimmel im Kolpinghaus Medebach zur Aufführung. Hier sind die Lacher garantiert und es

geht Schlag auf Schlag mit viel Durcheinander und Versteck spielen zu. Aber mehr wird dazu nicht verraten!

Die Aufführungen sind am Samstag, 19. November um

14 Uhr für alle Kinder und für alle Senioren.

Weitere Theater-Aufführungen sind dann am Samstag, 19. November um 19 Uhr, am Sonntag, 20. November um 17 Uhr sowie am Samstag, 26. November

um 19 Uhr und am Sonntag, 27. November um 17 Uhr. Für diese Abendveranstaltungen gibt es Eintrittskarten im Vorverkauf seit 2. November bei der Touristik GmbH Medebach am Marktplatz.

Stricken bis die Nadeln qualmen

Der Handarbeitstreff kann beginnen

Die Handarbeitsgruppe der Landfrauen Medebach beginnt wieder ihr regelmäßiges Treffen. Beginn ist am 7. November, ab 14 Uhr, im Pfarrheim Medebach

(Obergeschoss). Ab diesem Termin wird jeden Montag fleißig gestrickt und gewerkelt. Mit alten und neuen Handarbeitstechniken entstehen so manche Kunst-

werke. Die Geselligkeit kommt aber auch nicht zu kurz. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Und wer bei einer Handarbeit zuhause nicht klar

kommt: Beim Treff kann einem geholfen werden; also einfach mal reinschauen. Für Infos steht Marlies Kordes, 02982/8539, gerne zur Verfügung.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Auch für Rundblick Hallenberg & Mitteilungsblatt Winterberg!



MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber

MOBIL 0171 8859940

E-MAIL b.lauber@rautenberg.media



Ein Turmfalke. Foto: Heinz Kling

Lob und Dank für Veronika Peter



Langjährige Küsterin Veronika Peter wird von Pfarrer Dr. Funder in der Kirche St. Johannes Ev. Berge verabschiedet

Mit Lob und Dank wurde in der Heiligen Messe in der Kirche St. Johannes Evangelist in Berge die langjährige Küsterin Veronika Peter verabschiedet. Pfarrer Dr. Funder hob mit lobenden Worten ihre langjährige, fast 25-jährige Treue im Küstendienst hervor und er behält gerne die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Küsterin in guter Erinnerung. Frau Peter scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Dienst aus. „Ich habe es immer gerne gemacht“, so beendet sie mit rührenden Worten ihre Tätigkeit. Bei allen Aufgaben und Tätigkeiten stellte ihr vor wenigen Monaten

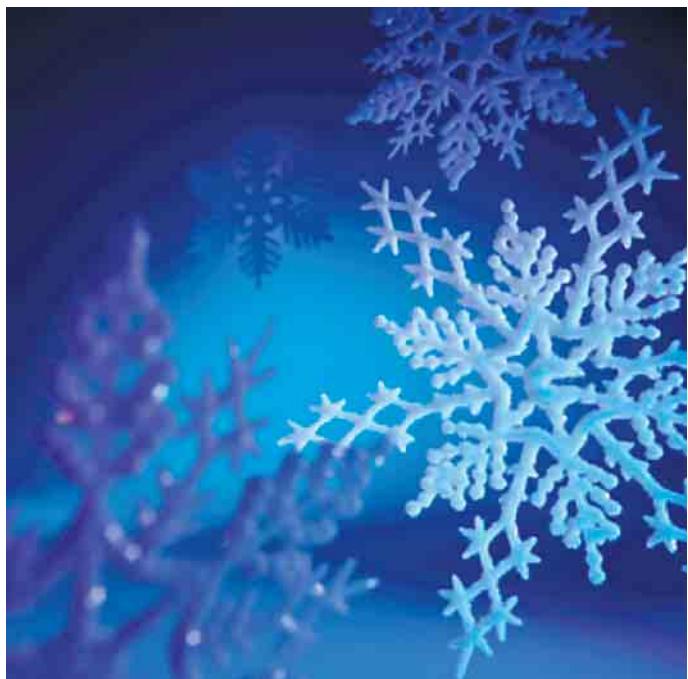
verstorbener Mann und langjähriger Kirchenvorstandsvor sitzender eine große Stütze für sie dar.

In der feierlichen Messe hatten Messdiener und die Gemeinde eigens für sie ein Lied einstudiert und vorgetragen. Die Gemeinde ist der Küsterin zu Dank verpflichtet, weil sie mit festem Glauben und Überzeugung immer für alle Gemeindemitglieder ansprechbar war. Alle Veranstaltungen der Gemeinde in der Kirche oder an anderen Orten im Dorf hat sie im kirchlichen Dienst unterstützt, begleitet und im Hintergrund der Zelebration immer ansprechend vorbereitet und gestaltet.



Fahrt zum Weihnachtsmarkt Oberhausen

Die KFD Titmaringhausen bietet auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt an, dieses Jahr soll es zum Weihnachtsmarkt nach Oberhausen gehen am Donnerstag, den 24. November. Die Fahrt startet gegen 11 Uhr ab Titmaringhausen (es kann vielleicht um eine halbe Stunde nach vorne geändert werden) und kostet 28 Euro. Es erwartet die Teilnehmer natürlich wieder eine kleine Überraschung. Wir freuen uns auf euch und einen tollen Tag. Die Rückfahrt ist für den frühen Abend geplant. Anmeldungen und Fragen ausschließlich bei Christina Kelemen, am liebsten per WhatsApp, 0175 5873850.





PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG
MEDIA

LOKALES

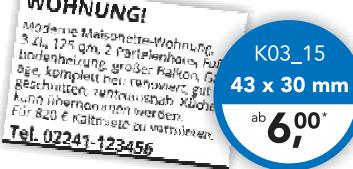
Bürgermeister Grosche bei den Ü-Sechzigern

Zum nächsten Treff-Nachmittag der Ü-Sechziger wird Medebachs Bürgermeister Thomas Grosche einen Bericht über die aktuellen Themen der Stadt geben und auch für Anregungen und Kritiken Gehör haben. Dieses Treffen findet statt am Mittwoch, 9. November um 14.30 Uhr im Kolpinghaus Medebach. Es gibt dazu zunächst

eine gemütliche Kaffeerunde mit Kuchen und Schnittchen. Zum Abschluss werden dann auch noch ein paar Lieder aus dem Ü-Sechziger-Liederbuch gesungen! Alle Senioren aus Medebach und Umgebung sind dazu eingeladen und herzlich willkommen. Richard Canisius, Pressewart der Kolpingsfamilie Medebach

neu Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



Am 12. März 2030 tragen
wir uns um 17.30 Uhr in der
St. Marienkirche Kapelle
in Musterhausen.

Die Polterhochzeit findet am
17. März 2030
in der Musterstraße 12
in Musterhausen statt.

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



unserort.de/medebach

Zeit für neue Dekorationen

Von M & M Geschenkideen



Coole Jungs im Winteroutfit bei M & M Geschenkideen

Jetzt ist wieder die gemütliche Zeit zum Dekorieren gekommen, um es sich zuhause so richtig schön zu machen. Dazu wird man bei M & M Geschenkideen, Am Waltenberg 16 in zentraler Lage Winterbergs, fündig. Betritt man den Laden, fallen die pfiffigen Figuren von Formano in Form von coolen Buben im Winteroutfit ins Auge.

Für die Winter- und Weihnachtszeit ist auch wieder faszinierend glitzernder Fensterschmuck eingetroffen. Alle Dekorationen in gewohnt hochwertiger Qualität, überwiegend von „Formano“ - in Kugel-, Stern-, Tannen- und Eissternformen. Für jeden Geschmack und Einrichtungsstil in großer Auswahl aus Holz und Acryl in den unterschiedlichsten Optiken, in glänzend oder matt - einfach inspirieren lassen und vorbeischauen. [BL]



Weihnachtlicher und winterlicher Fensterschmuck bei M & M Geschenkideen

M & M
Geschenk-Ideen
Am Waltenberg 16
Winterberg
02981-81349

„Klein St. Moritz“
im Hochsauerland
WINTERBERG



METZGEREI SCHNORBUSCH

59969 Hallenberg · Kirchstraße 6 · Tel. 02984-8330
www.metzgerei-schnorbusch.de

ANGEBOTE MO. 07.11. BIS SA. 12.11.2022

Kräutersenfbraten, herhaft	100 g	1,09 €
Frische Bratwurst, pikant	100 g	0,89 €
Frische dicke Rippe, vollfleischig	100 g	0,79 €
Schinkenspeck, geräuchert	100 g	1,79 €
Frische Rostbratwürstchen	100 g	0,99 €
Bierschinken (Portionswurst)	100 g	1,48 €

ANGEBOTE DI. 14.11. BIS SA. 19.11.2022

Hallenberger Saumagen	100 g	1,09 €
Paprika-Gulasch, kuchenfertig	100 g	1,09 €
Schweinesteaks, natur oder gewürzt	100 g	1,19 €
Frische Hallenberger Fleischwurst	100 g	0,98 €
Jagdwurst (Portionswurst)	100 g	1,39 €
Frische Zwiebelmettwurst	100 g	1,49 €

DIENSTAG: FRISCHES METT	100 g	0,79 €
--------------------------------	-------	--------

HEIßE THEKE: TÄGLICH AB 11.00 UHR

- Mo Mini-Haxen
- Mi. Backofenfrischer heißer Leberkäse
- Do. Hallenberger Currywurst
- Fr. Knusprige ½ Hähnchen

Tägl. ab 08.00 Uhr: Frikadellen, Mett- u. Wurstbrötchen

Tägl. ab 11.00 Uhr: Gebratene Koteletts und Schnitzel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Donnerstag 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Freitag 7.30-18.00 Uhr durchgehend, Samstag 7.30-13.00 Uhr

Sofort Bargeld Schmuck & Uhren

DRÖGE

Gold- & Silberankauf zum Tageshöchstpreis

Altgold • Münzen • Zahngold

Besteck • D-Mark-Tausch 2:1

Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!

Hauptstr. 18 • Winterberg

Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00

Samstag 11:00 - 15:00

Goldankauf & Trauringauswahl auch nach Vereinbarung • 02981 / 929 72 42

ALLE ARTIKEL & VERANSTALTUNGEN DIESER ZEITUNG ONLINE LESEN, LIKEN, TEILEN – ODER SELBST SCHREIBEN

Brot des Monats

Elchkruste

750g nur **4,85 €**

Aus der handwerklichen Familien-Bäckerei.

**Unser Brot des Monats:
Heidebrot 1000g - nur 3,40 €**

LANDBÄCKEREI
Müller
SOMPLAR · TELEFON 02984/8216

Kappa
Kinder
Schnürstiefel
Größe 25 - 40
in schwarz mit
Warmfutter

30%

statt ab ~~49,95 €~~
ab 34,95 €

Gültig bis So. 13.11.2022.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
Hauptstraße 1 - Winterberg
BCT Schuhhandel GmbH 88471 Laupheim

Traumberuf Friseurin?

Mit Leidenschaft und dem richtigen
Gespür für Menschen

Waschen, schneiden, föhnen: Das geht doch schnell und kann nicht so schwer sein? Das Image eines der ältesten Handwerke ist denkbar schlecht geworden und produziert oft glanzlose Schlagzeilen: Lange Arbeitszeiten, geringer Verdienst, Billigsalons, großer Konkurrenzkampf oder schlechte Ausbildungsbedingungen gehören dazu. Nichtdestotrotz: Der Beruf der Friseurin steht nach Arzthelferin und Bürokauffrau immer noch ganz oben auf der Wunschliste junger Frauen. Und doch bleiben immer mehr geeignete Nachwuchskräfte den Friseurbetrieben in der Region fern.

Zu hohe Ansprüche?

Während in den 19 Ausbildungsbetrieben im Kreis Höxter im zweiten und dritten Lehrjahr insgesamt noch 25 Auszubildende lernen, haben seit 1. August 2022 gerade einmal acht junge Frauen ihr erstes Ausbildungsjahr im Friseurhandwerk begonnen. „Das sind schwierige Zeiten“, bestätigt Nadine Richter, Lehrlingswartin der Friseurinnung Höxter-Warburg. Die Gründe seien vielfältig: Vom Elternhaus - „Lerne mal etwas, wo du mehr verdienst“ - über das Schulsystem mit zu wenig praktischen Einblicken ins Berufsleben bis hin zu hohen Ansprüchen der Heranwachsenden sei alles dabei, was beim Zusammenarbeiten in den Friseursalons auf Dauer Probleme schaffe.

„Viele Auszubildende wissen oft nicht, wie man mit den Händen arbeitet, und sie haben nicht selten eine ganz andere Erwartungshaltung von den Lehrinhalten im Friseurhandwerk“, weiß die Chefin von Richter’s Haarbude & Barbers in Dalhausen. „Denn gerade im ersten Ausbildungsjahr fängt man nicht gleich als großer Stylist oder Stylistin an, sondern muss sich erst einmal im Beruf orientieren von der Salon-Hygiene bis hin zum Kunden-Management“. Sprich: Es geht nicht gleich direkt an die Köpfe der Kundinnen und Kunden. Und genau das führt in den Betrieben oft zu Kommunikationsproblemen und zu Enttäuschungen auf beiden Seiten.

Als „Barberella“ im Einsatz

Wer jedoch kreativ ist, sich richtig reinhängt, gern Neues ausprobiert und vor allem ein Gespür für Menschen hat, für den ist das Friseurhandwerk ein echter Traumberuf. Das sieht auch July Ludwig aus Dalhausen so. Die 20-Jährige ist gerade frischgebackene Gesellin und arbeitet mit viel Elan



Fotos: Pixabay



bei Richter's Haarbude. „Ich wollte immer etwas Modisches machen, etwas, was mit Trends und Menschen zu tun hat“, sagt July Ludwig. Und sie habe ein bisschen geschwankt, ob sie nicht den Beauty-Bereich wählt und später als Visagistin arbeitet. „Mit Haare etwas Tolles zu machen, von der Idee über die Beratung bis zur Umsetzung, das ist allerdings viel schöner“, hat sie die Erfahrung gemacht. Außerdem sorgt sie nicht nur bei den Damen für frische Farbe und einen schicken Schnitt, July Ludwig hat sich bereits im Barber-Bereich des Salons einen Namen gemacht. Als ausgebildete „Barberella“ stylt sie nicht nur die Köpfe der Herren, sondern gibt auch deren Bärten die optimale Pflege und den richtigen Schliff. „In diesen Bereich habe ich mich richtig reingefuchst und das macht mir jetzt großen Spaß“, sagt die 20-Jährige und ergänzt: „Die männliche Kundschaft ist sehr entspannt und unkompliziert.“

Talente können sich ausleben

Junge Talente bekommen im Friseurhandwerk immer eine Chance. So wie Lea Lavarino aus Höxter. Vor ein paar Jahren noch hat die 15-Jährige ihre Puppen frisiert und regelmäßig neu umgestylt. Nach einem erfolgreichen Schülerpraktikum gab Friseurmeisterin Nadine Richter der jungen Höxteranerin eine Chance. „Sie hat sich mit so viel Herzblut für eine Ausbildung beworben, dass ich denke, dass sie wirklich diesen Beruf ausüben will“, meint die Lehrlingswartin, die dieses Jahr sogar unter neun Bewerbungen auswählen konnte. Für Lea Lavarino ist die Ausbildung zur Friseurin wie ein Sechser im Lotto. „Ich bin nach der neunten Klasse von der Schule abgegangen und habe einfach versucht, einen Platz in meiner Traumausbildung zu erhalten“, erzählt die 15-Jährige. „Es hat geklappt, und ich darf schon viel machen“, strahlt sie und wendet sich wieder dem Übungskopf und den Lockenwickeln zu. Hochsteck-Frisuren, da habe sie am meisten Lust zu.

Lehrlingswartin und Friseurmeisterin Nadine Richter ist nach wie vor überzeugt: „Wer seine Arbeit liebt, wird in seinem Beruf als Friseur oder Friseurin erfolgreich sein.“ Und sie macht vielen Jugendlichen, die noch unsicher in ihrer Berufswahl sind, richtig Mut, etwas Kreatives zu lernen. Denn: In vielen hochkarätigen Friseursalons in der Region, in denen dem Nachwuchs eine umfassende und zukunftsträchtige Ausbildung und auch Weiterbildung geboten werden, gebe es stets eine Vielzahl an Perspektiven für eine erfüllte Karriere mit anständigem Verdienst. Infos im Netz: www.kh-hx.de



- Garten- und Landschaftsbau
- Gehölzschnittarbeiten
- Gartenpflege

Klauke

- Gärtnerei
- Grabpflege
- Floristik

Gartenbau Klauke
www.gartenbau-klauke.de
 Nuhnetalstraße 74
 59955 Winterberg Züschen
 Telefon 02981 - 27 93
 Telefax 02981 - 27 80
 Mobil 0170 205 34 23




Original italienische Spezialitäten
Alle Speisen auch zum mitnehmen, Lieferung auch per Pizza Taxi!

Niederstraße 6, Medebach
 Tel. 02982-930 95 59



Große Silvestergala im OVERSUM
 - 2022 & 2023 -

Feiern Sie mit uns den Jahreswechsel 2022/2023 mit Musik, Tanz und Unterhaltung. Neben unserem Galabuffet, einem Mitternachtssnack sind ausgewählte Getränke inklusive. Selbstverständlich auch das Glas Sekt zum Jahreswechsel.

Preis pro Person: € 169,00

Kinder 5 – 12 Jahre: € 25,00 (am Kinderbuffet)

Kinder 13 – 16 Jahre: € 125,00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihr OVERSUM Team

Nur mit Vorreservierung unter 02981 92955-0 oder info@oversum-vitalresort.de
 Hotel OVERSUM Winterberg Ski & Vital Resort, Am Kurpark 6, 59955 Winterberg


HELLWIG + Partner
 Versicherungsmakler

Wir beraten Sie
NEUTRAL – UNABHÄNGIG – FAIR



Am Dauren 2 • 59964 Medebach-Oberschledorn
 Fon: 02982/1890 • www.hellwig-partner.de



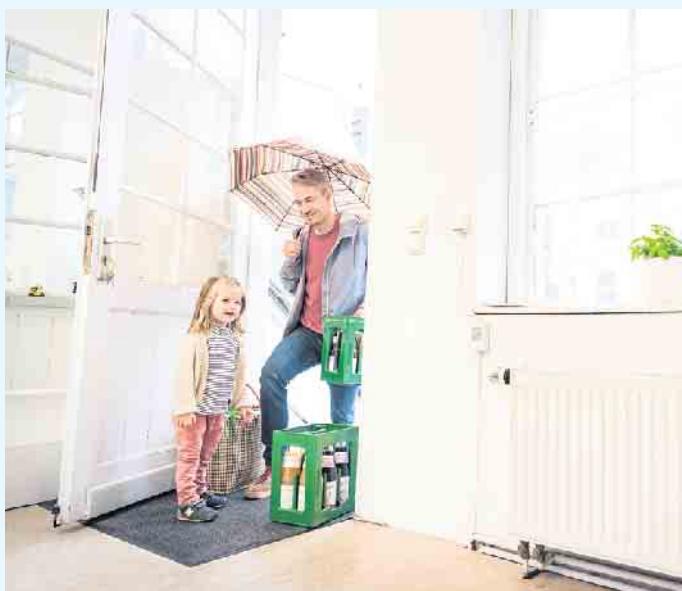
Fünf gute Gründe für Mehrweg



Kreislauf einer Glas-Mehrweg-Flasche



Fotos: VdF/akz-o



1. Mehrweg spart Rohstoffe und Energie. Die VdF-Mehrweg-Glasflaschen werden in ihrer zehnjährigen Lebensdauer bis zu 40-mal wiederverwendet. Die Mehrweg-Kästen werden bis zu 100-mal in Umlauf gebracht bevor sie recycelt werden.
2. Mehrweg fördert lokale und regionale Wirtschaftskreisläufe. Auslieferung und Rücklieferung der Flaschen und Kästen erfolgt in der Regel in einem Umkreis von 100 Kilometern. Damit wird auch die Versorgung in der Region sichergestellt.
3. Das VdF-Pool-System ist ein über fast 50 Jahre gelerntes und eingespieltes System. Der in sich geschlossene Kreislauf geht vom

Hersteller über den Handel und den Verbraucher wieder zurück zum Hersteller.

4. Da das System von rund 300 Fruchtsaftherstellern bundesweit flächendeckend eingesetzt wird, ist es egal, wo in Deutschland der Verbraucher die Produkte erwirbt und wieder zurückgibt. Der Rücktransport erfolgt vom Handel immer an den nächstgelegenen Hersteller.

5. Glas ist aus ökologischer und sensorischer Sicht die ideale Verpackung für Fruchtsaft & Co. Es ist vollständig undurchlässig und neutral und nimmt weder Geruchs- noch Farbstoffe auf und kann sie deshalb auch nicht an das Produkt abgeben. (akz-o)

**Gutes aus der Region,
da steckt viel Herzblut drin!**

**Unser BIO & REGIONALMARKT
findet dienstags & samstags
von 14 bis 17 Uhr
im Innenhof unseres Hotels statt.**

**Wir wünschen viel Spaß
beim Stöbern & Genießen.**



Wurstspezialitäten von Feinkost Henke

beim E-Center Löffler in Winterberg



Der E-Center Löffler in Winterberg

Feinkost Henke aus Schmallenberg-Oberkirchen ist bekannt für traditionelle Köstlichkeiten aus dem Sauerland.

In eigener Herstellung wird hier noch echter westfälischer Knochenhamschinken nach alter Tradition zubereitet.

Das Geheimnis aller Fleisch- und Wurstspezialitäten zeugt von besten Zutaten und viel Zeit, die man sich im Hause Henke für die Zubereitung nimmt.

Jeder Schinken wird noch selbst von Werner Henke nach alten Rezepten, mit viel Liebe zum Metzger-Handwerk gefertigt. Jedes Stück erhält deshalb einen individuellen Charakter.

Sowohl bei Einheimischen als auch bei Gästen aus aller Welt genießen diese Wurstwaren große Beliebtheit. In der Bedientheke Wurst vom E-Center Löffler ist die hausgemachte Leber- und Blutwurst von Feinkost Henke nicht nur lecker als Brotaufstrich zu genießen, son-

dern auch sehr gut zum braten geeignet.

Die Blut-, Leber- und Mettwurst wird auch im Darm oder im Glas angeboten.

Alle Spezialitäten von Feinkost

Henke erhalten Sie entweder direkt im Feinkostgeschäft in Oberkirchen oder ausgeliefert direkt nach Hause.

Auch der E-Center Löffler freut sich, ein Teil dieser exklusiven

Frischewaren seinen Kunden anbieten zu können.

Die Liebe zur Regionalität spiegelt sich hier in den Produkten wider.
(BL)



Große Auswahl an regionalen, frischen Fleisch- und Wurstwaren im E-Center Löffler



Löffler

Frische im  von  Winterberg

E-Center Löffler | Inh. Olav Dumke KG | Neue Mitte 4 | 59955 Winterberg



Jahreshauptversammlung Löschgruppe Braunshausen



Teilnehmer der Jahreshauptversammlung

Im September konnte endlich coronabedingt die Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Braunshausen nachgeholt werden. Löschgruppenführer Markus Lingen begrüßte die Teilnehmer; darunter die Mitglieder der Einsatz- und Ehrenabteilung, den Stellvertretenden Stadtbrandin-

spektor David Brieden, Pastor Matthias Kamphans, Mitglieder des Fördervereins der Löschgruppe sowie Bürgermeister Enrico Eppner. Dieser richtete Grüße von Rat und Verwaltung aus und dankte den Feuerwehrkameraden für ihre Arbeit im Jahr 2021. Nach den Jahresberichten wurde

weiters über aktuelle Themen wie das Waldbrandkonzept der Stadt Hallenberg sowie die Neubeschaffung eines Löschfahrzeugs für die Löschgruppe Braunshausen gesprochen.

David Brieden bedankte sich bei der Löschgruppe für die geleistete Arbeit, insbesondere

beglückwünschte er Kameraden zu bestandenen Kreislehrgängen in Meschede. Markus Lingen wurde nach bestandenem F/B V Lehrgang am IDF Münster zum Brandoberinspektor befördert. Anschließend klang die Versammlung nach einem gemeinsamen Abendessen aus.

Verantwortungsbewusstes Temperieren von Kirchen im Pastoralverbund Winterberg

Verlegung der Werktagsgottesdienste

Vor einigen Tagen haben sich Vertreter aus den Gremien des Pastoralverbundes Winterberg getroffen, um über das Temperieren von Kirchen in der kalten Jahreszeit zu beraten. Auch wenn das Erzbistum Paderborn die Empfehlung ausspricht, „Idealerweise verzichten Sie vollständig auf eine Temperierung. Voraussetzung ist, dass die relative Luftfeuchte unter 70 % bleibt, damit Raum, Ausstattung und Orgel keinen Schaden

nehmen“, wurde für den Pastoralverbund Winterberg Folgendes festgelegt: Während der Woche bleibt die Raumtemperatur bei 8°C. Die Sonntagsgottesdienste werden mit 12°C geheizt. Die Taufen sollten daher vor, während oder nach den Gottesdiensten am Wochenende gefeiert werden (hier herrschen höhere Temperaturen). Die Beerdigungsgottesdienste werden bei der Grundtemperatur von 8 °C gefeiert.

Vereinzelt kann es in den Kirchen trotzdem zu leichten Abweichungen der Temperatur aufgrund der unterschiedlichen Heizsysteme kommen.

Die Werktagsgottesdienste/Hl. Messen werden ab November an alternativen Standorten gefeiert, da diese etwas höher beheizt werden können. **Dennoch empfehlen wir allen Gottesdienstbesuchern für alle Gottesdienste warme Kleidung** und schauen Sie vorsichtshalber

in die Pfarrnachrichten, ob sich kurzfristig etwas verändert. Winterberg - Krankenhauskapelle Züschen - Schwesternhauskapelle Neuastenberg - Pfarrheim Langewiese - bleibt Kapelle Altastenberg - bleibt Kirche Elkerlinghausen - bleibt Kirche Grönebach - Pfarrheim Hildfeld - Kirche (Untergeschoss) Niedersfeld - Pfarrheim Siedlinghausen - Pfarrbücherei Silbach - Pfarrheim Altenfeld - bleibt Kapelle

Der Lions Club Winterberg informiert

In der zweiten Oktoberwoche wurde der Kita St. Marien in Siedlinghausen zur großen Freude der Kinder ein Spielbauwagen übergeben. Die Finanzierung des Bauwagens erfolgte aus Spenden der Firma Pieperholz, des Fördervereins der Kita St. Marien und des Lions Club Winterberg.

Der Bauwagen soll in den Sommermonaten den Kindern als Spiel-, Bastel- und Vorleseraum dienen.



filmkunst in Winterberg
jeden Montag, 19.45 Uhr

filmtheater
WINTERBERG

Nuhnestraße 13, Tel. 02981 / 7385, www.filmtheater-winterberg.de



Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



BRSNW startet die #RouteVersParis

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW)

Zwei Jahre vor Beginn der Paralympischen Spiele in Paris 2024 startet der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen (BRSNW) die #RouteVersParis. Auf dem Weg zu den Paralympics will der größte Landesverband im Deutschen Behindertensportverband ein besonderes Projekt umsetzen. Am 28. August 2024 werden in Paris die XVII. Paralympischen Sommerspiele eröffnet. Auf der Seine werden sich bei der Eröffnungsfeier die Athlet*innen der Nationen aus aller Welt präsentieren. In den folgenden elf Wettkampftagen richten sich alle Augen auf die außergewöhnlichen Sportstätten am Eiffelturm, im Stade de France oder am Schloss Versaille. Der BRSNW hofft, dass wieder eine Vielzahl der Athlet*innen des Team Deutschland Paralympics aus NRW kommen. Mehr als ein Drittel aller deutschen Medaillen wurden in London, Rio und Tokio von NRW-Sportler*innen gewonnen. An die

sportlichen Erfolge will der BRSNW anknüpfen und hat noch mehr vor. Zwei Jahre vor Beginn der Paralympischen Spiele in Paris 2024 startet der BRSNW die #RouteVersParis. Auf dem Weg zu den Paralympics will der BRSNW mit einem vielfältigen Projekt die Aufmerksamkeit für den Para Sport sowie für die gesamte Vielfalt des Sports von Menschen mit Behinderung erhöhen. „Mit Paris 2024 finden die Paralympics in unserer unmittelbaren Nachbarschaft statt. Das ist für uns eine große Motivation, die Begeisterung für Para Sport in jede Region NRWs zu tragen“, erklärt der Verbandsvorsitzende Reinhard Schneider zur ambitionierten Zielsetzung des Projekts. „Für uns ist es wichtig, dass wir unsere Vereine mitnehmen und gleichzeitig eine große Öffentlichkeit erreichen, um sowohl auf die außergewöhnlichen Leistungsfähigkeiten unserer Athlet*innen als auch auf die Faszi-

nation des Sports für Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen“, fügt Schneider, der seit 20 Jahren Vorsitzender des BRSNW ist, an. Die Projektleitung wurde Laura Löffler übertragen. Gemeinsam mit ihrem Team hat die Bereichsleiterin für Sportorganisation im BRSNW in den vergangenen Monaten erste Projektbausteine entwickelt und die Möglichkeiten der Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen durchgespielt. „Alle wollen nach Paris. Wir wollen das auch, doch für uns hat auch der Weg dahin eine große Bedeutung“, sagt Löffler. „Unser Projekt soll nachhaltige Wirkung hinterlassen. Wir wollen den Zugang zum Sport für Menschen mit Behinderung verbessern. Das gelingt uns nur mit wirkungsvollen Maßnahmen und starken Partnern. Wir führen derzeit viele Gespräche, damit NRW als Zentrum des Para Sports in Deutschland die großen Möglichkeiten rund um Paris 2024 bestmöglich ausnutzt“, erklärt Löffler zum aktuellen Projektstand.

Der Startschuss für die Umsetzung der Projektmaßnahmen soll zu Beginn des Jahres 2023 fallen. „Das Jahr 2023 ist als Startpunkt für dieses Projekt ganz besonders gut geeignet“, freut sich Schneider. Der BRSNW feiert im nächsten Jahr sein 70-jähriges Bestehen. „Wie könnten wir unser Jubiläumsjahr besser feiern als mit der Präsentation der Vielfalt des Sports für Menschen mit Behinderung in möglichst vielen Regionen unseres Bundeslandes?“

Über den BRSNW
Der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW) ermöglicht seit 1953 Menschen mit oder mit drohender Behinderung oder mit chronischer Erkrankung die Teilnahme an Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten. Über eine halbe Millionen Menschen nehmen in rund 2000 Vereinen in Nordrhein-Westfalen die Angebote beider Verbände wahr.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

Drei Grabsteine zählen als ein Grabmal

Gericht bestätigt Entscheidung der Friedhofsverwaltung

Nach einem Beschluss des Oberverwaltungsgerichts Münster dürfen mehrere Einzelgrabsteine gemeinsam die für ein Grabmal vorgegebene Höchstbreite nicht überschreiten. Im vorliegenden Fall wurden drei Grabzeichen auf einer Grabstätte als gestalterische Einheit betrachtet.

Einem beklagten Friedhofsträger hat das nordrheinwestfälische Oberverwaltungsgericht (OVG) in Münster Recht gegeben (Aktenzeichen: 19 A 4386/18, vom 15.06.2021). Schreibt eine

Friedhofssatzung für bestimmte Grabstätten eine Höchstbreite für Grabmale vor, darf diese Vorgabe in der Regel nicht dadurch umgangen werden, dass mehrere einzelne, jeweils schmalere Grabsteine aufgestellt werden. Der Friedhofsträger hatte die Inhaber einer Grabstätte aufgefordert, zwei zusätzliche, eng neben dem ursprünglichen Grabzeichen errichtete und nicht im Vorfeld genehmigte Steine wieder abzubauen. Mit dem Beschluss bestätigte das OVG



Bestattung Kappen

Erd-, Feuer- und Ruhewaldbestattungen
Bestattungsvorsorge

**Trauerdruck und
Traueranzeigen**

Andre Kappen | 59964 Medebach
Tel.: 02982 - 738 | Mobil: 0160-8250869
www.bestattungen-kappen.de

... dem Leben einen würdevollen Abschied geben!



VERTRAUEN IST
EIN WICHTIGES
FUNDAMENT.

Persönliche Beratung
und Betreuung im
Trauerfall.

BESTATTUNGEN
Tschierschky

Frankenberg
Tel. 06451/71 62 58
Hallenberg
Tel. 02984/14 00

www.bestattungen-tschiesschky.de

TRAUERDRUCKSACHEN

Persönliche Beratung und individuelle Motive
Trauerkarten, -briefe, Zeitungsanzeigen uvm.

📞 0 29 83 - 969 99 98

✉ post@trauer-sauerland.de

trauer-sauerland.de

Ein Service von  KRÄLINGDRUCK

Foto: Aeternitas e.V.

eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts Düsseldorf. Im behandelten Fall bestimmt die Satzung für die betreffende Wahlgrabstätte, dass Grabmale höchstens eine Breite von 1,40 Meter aufweisen dürfen. Da die drei einzelnen Steine zusammen 2,20 Meter umfassen, liegt laut dem Beschluss ein Verstoß gegen die Friedhofssatzung vor. „Zu berücksichtigen ist dabei unter anderem, dass das Grab sich in einem Feld mit zusätzlichen Gestaltungsvorschriften befindet“, erläutert Christoph

Keldenich, Vorsitzender von Aeternitas e.V., der Verbraucherinitiative Bestattungskultur. Für Friedhofsberäume mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften könnte ein solches Verfahren unter Umständen anders ausgehen. Exemplarisch zeige dieser Fall, dass eine Absprache mit der örtlichen Friedhofsverwaltung und das Einholen einer entsprechenden Genehmigung immer vor dem Aufstellen eines Grabmals erfolgen sollten.

(Aeternitas e.V.)



BESTATTUNGEN TRAUER

Verantwortung für sich und seine Liebsten tragen

Über den eigenen Tod wird zwar nachgedacht, aber dafür kaum Vorsorge getroffen



Die Corona-Pandemie mit ihren vielen tausend Opfern hat die Themen Tod und Sterben stärker ins Bewusstsein der Gesellschaft gerückt. Doch setzen sich die Menschen deshalb auch mehr mit dem eigenen Tod auseinander? YouGov befragte dazu mehr als 1.000 Bundesbürger im Alter von über 18 Jahren. Das Ergebnis: Mehr als drei Viertel hatte sich schon einmal Gedanken über den eigenen Tod gemacht. Häufigste Gründe sind das eigene Älterwerden, Todesfälle und schwere Krankheiten im familiären Umfeld und Bekanntenkreis oder eine eigene schwere Krankheit. Aber: Nur knapp die Hälfte derjenigen, die sich mit dem eigenen Tod befasst hatten, besaßen genauere Vorstellungen von ihrem Abschied. Und noch einmal deutlich weniger Menschen hatten Regelungen für eine Bestattung und Trauerfeier getroffen oder dafür finanziell vorgesorgt. „Viele können nicht richtig einordnen, was im Todesfall auf Familie und Angehörige zukommt“, erklärt Walter Capellmann, Vorsorgeexperte bei den Dela Lebensversicherungen, Auftraggeber der Umfrage.

Vorsorgelücke schließen und den letzten Weg selbst bestimmen

Ein Drittel der Befragten schätzt die Kosten für Bestattung und Trauerfeier auf 3.000 bis 5.000 Euro. Tatsächlich liegen die durchschnittlichen Kosten bei 6.000 bis 8.000 Euro, in vielen Regionen sogar deutlich darüber. Viele Angehörige können eine solche Sum-

je nach Anbieter Leistungen wie die kostenfreie Überführung aus dem Ausland und den doppelten Versicherungsschutz bei Unfalltod ein. Dazu kommen Zusatzleistungen wie die Organisation von Traueranzeigen, Bestattung und Trauerfeier über die Nachlassregelung und Haushaltsauflösung bis hin zur psychologischen Erstbetreuung der Hinterbliebenen.

Wichtige Themen rechtzeitig klären

Wer seine Liebsten mit den Folgen einer schweren Erkrankung oder eines Todesfalls nicht alleine lassen will, sollte auch ander-

weitig rechtzeitig vorsorgen. Unter www.dela.de steht dafür eine Checkliste zum Download bereit. Mit ihr kann man wichtige gesundheitliche, wirtschaftliche und rechtliche Themen klären und festlegen. Etwa die Frage, wer über finanzielle Angelegenheiten entscheiden soll oder welche medizinische Behandlung gewünscht ist, wenn jemand selbst nicht mehr in der Lage ist, selbstbestimmt zu handeln. (djd) Die junge Generation trägt eine große Verantwortung, wenn ältere Familienmitglieder keine Vorsorge für Krankheit und Todesfall getroffen haben.



me nicht aus dem Ersparnissen stemmen. Mit dem Abschluss einer Sterbegeldpolice kann man nicht nur seine Liebsten entlasten, sondern vor allem auch selbstbestimmt den letzten Weg in allen Details planen. „Bei einer finanziellen Bestattungsvorsorge ist es wichtig, dass die benötigte Summe in voller Höhe zur Verfügung steht, ganz gleich wann der Todesfall eintritt“, so Walter Capellmann. Eine Sterbegeldversicherung schließt

BESTATTUNGEN Bernd Braun

Fachgeprüftes und zertifiziertes Unternehmen

- ★ Persönliche Betreuung
- ★ 24 Stunden – Service im Trauerfall
- ★ Erd-, Feuer-, See-, Himmels- und naturnahe Bestattungen
- ★ Hilfe und Antragstellung bei Rentenangelegenheiten
- ★ Gestaltung individueller Trauerreden
- ★ Bestattungsvorsorge – Treuhandverträge
- ★ Solidar Sterbegeldversicherung
- ★ Finanzierungen möglich

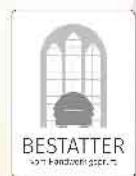
Bestattungsinstitut

Falkenstein

Inhaber Bernd Braun

Medebach

www.bestattung-falkenstein.de



Hellenstraße 16 59955 Winterberg
0 29 81 - 454 und 01 71 - 503 77 65
info@bestattung-braun.de www.bestattung-braun.de

Mehr als ein Dach über dem Kopf

Start des 28. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ lautet das Thema der 28. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2022 bis zum 28. Februar 2023 können Kinder und Jugendliche, vom Grundschulalter bis 21 Jahre, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte des Wohnens erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und lobt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene aus.

Wohnen hat Geschichte

„Wo, wie und mit wem wir wohnen, das prägt uns von den ersten Atemzügen an. Wir machen uns ‚vier Wände‘ zu eigen und ‚richten uns ein‘, auch um zu zeigen, wer wir sind oder sein wollen, wem wir uns zugehörig

fühlen und wovon wir träumen“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Aufruf zum Geschichtswettbewerb. „Unsere Wohnungen und Nachbarschaften spiegeln dabei immer auch politische Verhältnisse und soziale Ungleichheiten, ästhetische Ideale und sich wandelnde Werte. Wie wir wohnen, das war und das ist nicht nur ein privates, sondern auch ein politisches Thema.“

Das Thema Wohnen ist aktueller denn je: Während in den Städten der Wohnraum immer teurer wird, fehlt auf dem Land vielerorts die Infrastruktur, die das Wohnen dort lebenswert macht. Aktuelle Herausforderungen bringen Menschen aber auch dazu, nach kreativen Lösungen rund um ihren Wohnraum zu suchen. Beispiele

dafür sind Wohngemeinschaften für mehrere Generationen, Konzepte für klimafreundliches Bauen und Nachbarschaftsinitiativen, die Raum bieten für Mitgestaltung.

Historische Spurensuche vor Ort Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Wohnen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Denn Wohnen hat Geschichte. Die Ausschreibung 2022/23 fordert junge Menschen dazu auf, zu erforschen, wie und wo Menschen früher wohnten. Anhand historischer Beispiele kann erkundet werden, was die Wohnverhältnisse der Vergangenheit über die Gesellschaft der damaligen Zeit aussagen und wie sich das Wohnen im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Die Themen sind dabei denkbar vielfältig: vom mittelalterlichen Wohnen und Arbeiten im Bauernhaus über bürgerliches Wohnen im Biedermeier-Stil des 19. Jahrhunderts bis hin zur Wohnungsnot nach dem 2. Weltkrieg. Wie wurde die Küche das „Reich der Frau“, wohin zogen die sogenannten „Gastarbeiter“ in den 1960er Jahren und warum protestierten Hausbesetzer in den Großstädten? Zu all diesen Fragen können Kinder und Jugendliche auf historische Spurensuche gehen.

Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fragestellung widmen, bleibt ihrer eigenen Kreativität überlassen – ob schriftliche Beiträge, Filme, Podcasts, Ausstellungen oder vieles mehr. Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im

Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2023 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

Über den Geschichtswettbewerb Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang über 150.700 Teilnehmenden und rund 34.800 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Der Geschichtswettbewerb gehört zu den von der Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen im Umgang mit Medien und beim wissenschaftlichen Arbeiten, er weckt Kreativität bei der Darstellung der Forschungsergebnisse und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen – auch an außerschulischen Lernorten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog.

Weitere Informationen:
www.geschichtswettbewerb.de
 Über die Körber-Stiftung

Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.



Liebe Vereine,

ihr wollt über eure Aktivitäten, Ankündigungen, Nachberichte oder Ausblicke auf die nächsten Monate berichten?!

Wir sind für euch da!

Ob Sportberichte, Veranstaltungshinweise oder Termine. In unseren lokalen Zeitungen könnt ihr eure Vereinsmitteilungen allen Leserinnen und Lesern kundtun.

Das geht ganz einfach per E-Mail an redaktion@rautenberg.media

oder registriert euch gleich für unser Redaktionssystem:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Euer Team von RAUTENBERG MEDIA



Akkreditieren Sie sich auch auf www.unserort.de – denn dort ist Ihr Artikel nach der Erscheinung „schon drin“. Dort können Sie dann Ihre Artikel mit Fotos (bis zu 25 Stück pro Artikel) erweitern.

Gleichzeitig können dann alle Mitglieder und Interessierten IHREN VEREIN ABONNIEREN und bleiben so up-to-date über alle Neuigkeiten, die Sie in der Zeitung, auf **e-paper** und auf www.unserort.de veröffentlichen.





So klappt es im Kreisverkehr

Viele Autofahrer wissen auch nach der x-ten praktischen Erfahrung nicht so ganz genau, wie man sich im Kreisverkehr richtig verhält. Wann muss man blinken, wer hat Vorfahrt und wie klappt es im mehrspurigen Kreisverkehr? Der klassische Kreisverkehr ist mit Zeichen 205 (Vorfahrt gewähren) und Zeichen 215 (Kreisverkehr) beschildert. Hier gilt: Fahrzeuge fahren nach rechts ein und dann entgegen dem Uhrzeigersinn. Beim Einfahren wird nicht geblinkt, wohl aber beim Verlassen. Wer im Kreisverkehr fährt, hat immer Vorfahrt. Tabu ist die Mittelinsel: Sie darf nicht überfahren werden, auch wenn sie nur aufgemalt ist. Besonders lange Fahrzeuge sind von diesem Verbot ausgenommen. In einem zweistufigen Kreisverkehr sollte man sich rechts halten, wenn man bei der nächsten



Berühmter Kreisel: Diesen Kreisverkehr kennen TV-Zuschauer aus den Eberhofer-Krimis. Foto: Tourismusverband Ostbayern/Maximilian Semsch/mid/ak-o

oder übernächsten Ausfahrt wieder ausfahren will. Wer die innere Kreisstrasse wählt, muss beim Verlassen den Vorrang des Außen-

fahrenden beachten und notfalls eine Extrarunde drehen. Für Radfahrer gelten im Kreisverkehr dieselben Rechte. Mit Hand-

zeichen zeigen sie an, wenn sie den Kreisel verlassen möchten. Gefährlich werden kann es, wenn ein Autofahrer den Kreisverkehr verlassen möchte und rechts von ihm ein Radfahrer fährt.

Im Ausland gelten zum Teil abweichende Regelungen. So haben in Österreich einfahrende Fahrzeuge grundsätzlich Vorfahrt vor denjenigen, die sich bereits im Kreisverkehr befinden. In Frankreich haben in den Kreisverkehr einfahrende Fahrzeuge zwar grundsätzlich Vorfahrt, in den meisten Fällen wird aber den bereits im Kreis fahrenden Autos die Vorfahrt gewährt. Auch in Italien haben die in den Kreisel einfahrenden Fahrzeuge Vorfahrt, allerdings wird diese Regel in der Praxis nicht immer beachtet, so dass am und im Kreisverkehr höchste Vorsicht geboten ist. (mid/ak-o)

Dooring-Unfälle gefährden Radfahrer zunehmend

Nach wie vor sind Autos die größte Gefahr für Radfahrer. Dabei lassen sich viele Unfälle - vor allem die sogenannten Dooring-Unfälle - bereits durch einfache Maßnahmen und mehr gegenseitige Rücksichtnahme im Verkehr verhindern. Allein in Berlin kommt es seit 2018 statistisch gesehen jeden Tag zu mindestens einem „Dooring-Unfall“, dem Zusammenstoß eines Radfahrers mit der sich öffnenden Tür eines parkenden Autos. Der kann für Radfahrende mit schweren Verletzungen - in einigen Fällen sogar tödlich - enden. Radfahrende selbst können einen



Zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer bedarf es mehr gegenseitiger Rücksichtnahme.
Foto: pixabay.com/mid/ak-o

Dooring-Unfall nur schwer verhindern. Viele Radwege in der Stadt führen direkt an parkenden Autos vorbei. Bei einer Geschwindigkeit von 20 km/h müssten Radfahrende ca. elf Meter im Voraus sehen, dass jemand aus dem Auto steigen möchte, um noch rechtzeitig bremsen zu können. Wer auf dem Fahrrad sitzt, kann daher oft nur versuchen, das Risiko eines Unfalls zu mindern.

Der ACE empfiehlt Radfahrenden - wenn möglich - immer mind. 80 cm Abstand zu den Autos am Straßenrand einzuhalten, damit eine aufgehende Tür sie gar nicht erst berühren kann. Außerdem gilt es, aufmerksam auf Anzeichen wie eingeschlagene Räder, Brems- und Rückleuchten bei parkenden Autos zu achten. Auch sichtbare Kleidung und Reflektoren sind hilfreich, um nicht übersehen zu werden. Dooring-Unfälle verhindern können vor allem diejenigen, die die Autotür öffnen. Beim Aussteigen sollten sie grundsätzlich immer zuerst in den Seitenspiegel und dann über die Schulter schauen, bevor sie die Tür öffnen. Hier hilft der sogenannte Holländische Griff: Dabei wird die Fahrertür mit der rechten Hand geöffnet, der Oberkörper dreht so nach links und der Blick geht ganz

automatisch nach hinten. Beifahrerinnen und Beifahrer öffnen ihre Tür entsprechend mit der linken Hand. In den Niederlanden gehört dieses Vorgehen standardmäßig zur Ausbildung in der Fahrschule. Bei manchen Autos liegen die Griffe bereits so weit hinten, dass der

Holländische Griff automatisch angewendet werden muss, um das Fahrzeug zu öffnen. Darüber hinaus gibt es sinnvolle Assistenzsysteme, die die Insassen warnen, wenn sich ein Fahrzeug nähert oder die die Tür für eine Sekunde blockieren. (mid/ak-o)

AUTO DIENST

DIE MARKENWERKSTATT

Fair, kompetent, zuverlässig und nah.

Wir halten Sie mobil!

► Kfz-Reparaturen aller Marken

► Inspektion mit Mobilitätsgarantie laut Herstellervorgaben

► Räder und Reifen ► Unfallinstandsetzung

► HU / AU* täglich, außer montags

► Elektromobilität

► SB-Waschanlage

*Durch externen Dienstleister

DIE WERKSTATT KENNER
Empfehlungen vertrauen

GEPRÜFTE
QUALITÄTS-WERKSTATT

WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2022

Stefan KRONAUGE Industriestr. 2, Hallenberg
Telefon 02984 / 908310, www.kronauge.de



Große Farbpalette von Sikkens

vom Malerbetrieb Schnorbus aus Winterberg-Züschen

Der **Malerbetrieb Schnorbus** aus Züschen führt seine Malerarbeiten mit Qualitätsfarben von **Sikkens** aus. Jedes Jahr setzen die Farbexperten von Sikkens globale Designtrends in eine spezielle „Farbe des Jahres“ und vier neue Paletten um. Der **Farbton für das neue Jahr 2023** steht bereits mit „**Wild Wonder™**“ fest - einem hellen, von der Natur inspirierter Ton. Er zeigt die Magie der Natur und ihre Bedeutung für uns, was am besten mit natürlichen Farbtönen gelingt, die den wunderbaren Zauber der Natur ins eigene Zuhause übertragen.

Für jeden gewünschten Farbton bietet das **5051 Color Concept von Sikkens** unendliche Möglichkeiten der Farbkombination. Der Farbfächer umfasst stolze 2.079 Farbtöne. Darin enthalten sind nicht nur die beliebtesten Farbtöne, sondern auch mehr klassische Farbtöne an Off-Whites, Grautönen und gedeckten Farben. Die sorgfältige Farbwahl trägt in hohem Maße dazu



sikkens

Werkzimmer mit Farbgestaltung von Sikkens

bei, ein Zuhause wohnlich zu gestalten und die perfekte Farbe zu finden. Mit den **Sikkens Lifestyle-Colors** verfügt auch der Malerbetrieb Schnorbus über einen qualifizierten Leitfaden für eine erfolgreiche Farberatung für jeden Geschmack:

Effektfarbtöne sorgen für außergewöhnliche Oberflächenoptik. Die zehn ausgesuchten **Alpha Metallic Farbtöne** sind ganz auf die Ansprü-

che hochwertiger und moderner (Innen)Architektur abgestimmt. Die **Kollektion Weiss** von Sikkens umfasst 84 verschiedene Weißtöne und Nuancen aus dem gesamten Farbspektrum. Weiss ist die am häufigsten verwendete Farbe, bildet die Basis für jeden Farbton und lässt sich perfekt kombinieren. Die Sikkens **Kollektion Grau** enthält 89 Positionen mit Nuancen des gesamten Farbspektrums. Grau

lässt sich ausgesprochen gut kombinieren und stellt eine optimale Basisfarbe dar.

In Sachen **Fassadenfarbe** präsentiert Sikkens die besten 608 Farbtöne aus 50 Jahren Fassadengestaltung. Dank des Color-Mix-Systems können selbst kräftige und dunkle Farbtöne bedenkenlos an Fassaden eingesetzt werden.

Kreative und stilistische **Farbgestaltung von Holzfassaden** bietet die Cetol Wetterschutz-Kollektion und ist das ideale Instrument für die kreative Gestaltung von Holzfassaden und -bauteilen. Diese Auswahl speziell für Holz ist in fünf Bereiche aufgeteilt, die die Auswahl der passenden Farbtöne erleichtern. Die Holzfarbfächer ermöglichen mit 60 Holzfarbtönen mehr Beratungskompetenz - von klassischen und natürlichen Farbtönen bis hin zu modernen Architekturfarbtönen.

Ihr **Malerbetrieb Schnorbus** berät Sie gern zu Ihren individuellen Farbwünschen in Räumen und Fassaden. (BL)



Wohnbereich mit angenehmen Farben von Sikkens



Homeoffice mit Farben von Sikkens für ein angenehmes Arbeiten

Oberstr. 12 - 59955 Winterberg-Züschen - Tel.: 0 29 81 / 92 87 37 - www.malerbetrieb-schnorbus.de - info@malerbetrieb-schnorbus.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Besondere Handwerksarbeit für Musikliebhaber

von Michael Tuss aus Winterberg-Niedersfeld

Metallkünstler Michael Tuss fertigt in seiner am Ruhrtalradweg gelegenen Werkstatt in Niedersfeld verschiedene kunstvolle Dekorationen aus Metall. Sein ganzes Herzblut legt er in die Herstellung überdimensionaler Insekten- originalgetreu und überdimensio-

nal. Vorrangig gefertigt aus Kupfer, einem gut zu bearbeitendem Metall. Ganz nach Wunsch entstehen aber auch ganz unterschiedliche Auftragsarbeiten aus normalem Stahl oder Cortenstahl. - So entstand auch der in Originalgröße gefertigte Kontrabass aus Cor-

tenstahl, der auf dem „Hof Moa“ bei Bischofshofen, in Österreich seine ein gebührenden Platz fand. Rupert Buchsteiner, der als Manager in der Produktentwicklung von modernen Motoren bei Magna Styri tätig ist, plazierte den Kontrabass für seine Mutter, die in ihrem Leben eine große Leidenschaft für Musik entwickelt hat, auf einer Mauer aus Bruchsteinen an der Hofeinfahrt. Zusammen mit

einem Stier aus Bronze, der symbolisch, an der Einfahrt prangend, seinem verstorbenen Vater als ehemaliger Stierzüchter gewidmet ist. In der Mauer, die charakteristisch die Region widerspiegelt und aus Bruchsteinen dieser Region besteht, sind mehrere kleine Ecken und Nischen eingebaut. Man muss schon genau hinschauen, um überall die lustigen kleinen Details zu entdecken. Durch die Witterungseinflüsse hat der Cortenstahl des Kontrabasses inzwischen eine für dieses Material charakteristische Rostschicht angesetzt, die ihn fast wie seine aus Holz bestehenden Originale aussehen lässt. Eingebettet zwischen dem Tennen- und Hagengebirge, dem Hochkönig und dem „Hochgründ-

eck“, dem größten Grasberg Österreichs, hat das Werk von M. Tuss hier einen traumhaften Platz gefunden.

Michael Tuss ist als Kultschmied auch Mitglied im internationalen Fachverband gestaltender Schmiede e.V. (IFGS). Im Rahmen der „Metallgestalter von heute“ stellte er einen Teil seiner gefertigten Kunstobjekte auch bei einer internationalen Dauerausstellung in Schönwald im Schwarzwald aus und ist manchmal auch über die Grenzen hinaus auf Kunstveranstaltungen mit seinen Kunstwerken unterwegs. (BL)



Der Kontrabass aus Cortenstahl und der Stier aus Bronze in Österreich



Rupert Buchsteiner und Michael Tuss vor dem originalgetreu gefertigten Kontrabass in Österreich



Der Kontrabass in der Entstehungsphase in der Werkstatt von Michael Tuss

MICHAEL TUSS Kunst aus Metall

Im Stein 6, 59955 Winterberg-Niedersfeld
Mobil: 0170/9669220
info@michael-tuss.art, www.michael-tuss.art



Snow-Tec GbR



Seilbahnzubehör: Beratung, Planung & Ausführung
Schmierstoffe: Öle und Fette
Winterdienst: Schnee- und Eisglättebekämpfung
Agrarservice: Erdtransporte und Lohnarbeit

Joachim & Patrick Wahle GbR
Büro: Am Rad 6 . Lager: Lamfert 7 . Winterberg
Mobil 0172 9393508 oder 0151 22689040
Web: www.snow-tec.de . E-Mail: info@snow-tec.de

Nicht nur Südausrichtung für Photovoltaik-Anlagen

Modernste Technik
vom Meisterbetrieb Menke



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen

In der heutigen Zeit ist es die sinnvollste Art, mit einer Photovoltaik-Anlage selbst Strom aus Sonnenenergie zu produzieren. Es ist die umweltfreundlichste Lösung und zahlt sich sogar für den Hausbesitzer finanziell aus. **Zur Beratung und Anbringung ist an dieser Stelle der Meisterbetrieb Menke aus Winterberg-Siedlinghausen der richtige Ansprechpartner.** Viele sind fälschlicherweise der Meinung, dass eine PV-Anlage nur auf einem Süd-dach sinnvoll sei, was allerdings nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entspricht. **Der Energieertrag ist zwar bei einer Südausrichtung am höchsten, aber eine Energieerzeugung auf Ost- und Westdächern passt besser zum typischen Verbrauchsverhalten eines Privathaushalts, weil die Module in den Morgen- und Abendstunden Strom produzieren.** Also dann, wenn in den meisten Haushalten die meiste Energie benötigt wird. Über den Tag sind die Familienmitglieder in der Regel nicht zu Hause, deshalb ist in dieser Zeit der Energiebedarf vergleichsweise niedrig. Der Großteil des auf Süddächern produzierten Solarstroms fließt dann ins öffentliche Netz, aber wichtiger ist für Familien natürlich der Eigenverbrauch. Schließlich amortisieren sich die Kosten für Photovoltaik-Module für den Solarstrom der Marke



Grüner, umweltfreundlicher Strom per Solar



Moderne Solartechnik für die Kraft der Sonne

Aral HeizölEco Plus
das Plus für Heizung und Umwelt
Profi-Pellets lose + gesackt
die Pellets aus heimischen Wäldern

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Schulte & Cramer
E. Gnacke
Jährme geht...
Die Profis, wenn's um
ARAL
Tel. 02972 7828

Schmallenberg · schulte.gnacke@gmail.com



Ihr Haus macht
Strom. Sie
machen nichts.

VIESSMANN

Das Team des Meisterbetrieb Menke besteht aus einem geprüften Solateur, Dachdeckern und Sanitär-/ Heizungsmeistern.

In Sachen Solarthermie und Photovoltaik erhält der Kunde ein Rundum-sorglos Paket, auch in Kombination mit einer neuen Heizung oder Wärmepumpenanlage.

Umweltschonend auf dem eigenen Dach Strom produzieren. Ganz ohne Investitionskosten, dafür mit Sicherheit und Transparenz.

viessmann.de/strom

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

MENKE
Ihre erste Adresse.

Der Meisterbetrieb

Am Iberg 2 . 59955 Winterberg
Tel. (0 29 83) 1404 . Fax: 758
www.meisterbetrieb-menke.de
info@meisterbetrieb-menke.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Beim Möbelkauf heute schon an die Zukunft denken

Fünf Tipps für eine nachhaltige Kaufentscheidung im Möbelhaus

Die Wenigsten richten ihre Wohnung jedes Jahr komplett neu ein. Mit zeitlos passenden Möbeln ist das auch nicht erforderlich.

Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) gibt fünf Tipps, wie Endverbraucher neue Möbel nachhaltig und zukunftssicher auswählen.

1. Auf langlebige Qualitätsmöbel setzen

Damit Möbel viele Jahre lang eine gute Figur machen sowie sicher und zuverlässig funktionieren, sollten Endverbraucher beim Möbelkauf auf Qualität achten. Die erkennen sie allen voran am RAL Gütezeichen „Goldenes M“. Dieses Qualitätssiegel beruht auf dem umfassendsten Anforderungskatalog für Möbel in Europa und deren regelmäßiger Kontrollen im Prüflabor. Das „Goldene M“ garantiert die Langlebigkeit, Sicherheit, Gesundheits- und Umweltverträglichkeit sowie eine nachweislich einwandfreie Funktionalität der ausgezeichneten Möbel.

2. Maximaler Komfort um (fast) jeden Preis

Wer ein neues Möbelstück kauft, sollte 100-prozentig hinter seiner Kaufentscheidung stehen. Denn Kompromisslösungen bei Sofa-, Bett- und Co. gefallen meist weniger lange oder sind weniger bequem als ein individuell rundum passender Neukauf. „Sehr häufig gibt der Preis den Ausschlag für oder gegen eine Kaufentscheidung. Dabei sollten Kosten und Komfort sinnvoll miteinander in Einklang gebracht werden, um wirklich lange Freude an einem neuen Möbelstück zu haben“, so DGM-Geschäftsführer Jochen Winning.

3. Zeitloses Design

Es kommt vor, dass man sich an seiner Einrichtung „satt gesehen“ hat und „frischen

Wind“ in die Wohnung holen möchte. Neue Möbel müssen dann nicht knallbunt oder anderweitig besonders auffällig sein, um Akzente zu setzen. Wichtig ist, dass die Einrichtung insgesamt harmoniert und zum eigenen Typ passt. Entscheidungen für grelle Farben sollten wohl überlegt sein, da diese oft weniger zeitlos sind als beispielsweise natürliche Farben und Oberflächen. Auch für das Kinderzimmer gibt es Möbel, die zeitlos altersgerecht sind.

4. Klimafreundlich hergestellte Möbel

Klimafreundliches Handeln und die Entscheidung für klimafreundlich hergestellte Produkte spielen für immer mehr Menschen eine wichtige Rolle. „Beim Möbelkauf heute schon an die Zukunft zu denken, bezieht den Klimawandel und die Zukunft der Umwelt mit ein. Daher bereiten klima- und umweltfreundlich hergestellte Möbel ihren Besitzern umso länger Freude und ein gutes Klima-Gewissen“, sagt Jochen Winning und empfiehlt beim Möbelkauf auf die neuen RAL Gütezeichen „Möbel Klimaneutral“ und „Möbelherstellung Klimaneutral“ zu achten.

5. Möbelnutzung ohne Einschränkungen

Boxspringbetten bieten meist nicht nur einen hohen Liegekomfort, sondern auch eine komfortable Einstiegshöhe – ein Umstand, der längst nicht nur von älteren Menschen geschätzt wird. Aber es sind gerade Best-Ager und Angehörige der Silver Society, die für lange Freude an neuen Möbeln auch deren zukunftsichere Funktionalität in den Blick nehmen sollten. Sind übermäßig hohe oder hoch angebrachte Schränke in Zukunft noch von Nutzen? Bieten neue Sitz- oder Polstermöbel auch dann noch den

gewünschten Komfort, wenn das Aufstehen zunehmend schwerer fällt? „Gerne werden Fragen wie diese auf die lange Bank geschoben. Für

einen nachhaltigen Möbelkauf sollten sie allerdings nicht ganz außer Acht gelassen werden“, schließt Winning. (DGM/FT)

FRANK BEULEN

Heizöl · Diesel · Pellets

MEDEBACH

Tel. 02982-41254

HALLENBERG

Tel. 02984-610



Baumaßnahmen realisieren mit Beratung und Produkten von C.F. Möschel



59969 Hallenberg - Aue 5

Tel. 02984 412

Unser Fachberater Jens Vogel besucht Sie gerne vor Ort und berät unverbindlich zu allen Baumaßnahmen.

Mobil:
0160 96907158

C.F. MÖSCHEID

Alles zum Bauen und Renovieren



Frank Gladé
Malermeister & Restaurator

Da hast Spaß an abwechslungsreichen Arbeiten? –

Dann bewirb' Dich bei uns als

Geselle (m/w/d)!

Schöner Wohnen und Arbeiten.
Dank schöner Wände und Böden.

T 02981 2972

F 02981 2915

M 0172 2317176

frankgladen@gmx.de

An der Aschenhütte 5
59955 Winterberg

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. November 2022
Annahmeschluss ist am:
10.11.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick MEDEBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Kostenlose Haushaltsverteilung in Medebach, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber
Mobil 0171 885 99 40
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-medebach.de/e-paper
unserort.de/medebach

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsaufteilung mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von **Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-Druck/Bilderdruktpapier hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Suche Rolexuhren für Privat! Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Die Hygienevorschriften halten wir ein.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich • zielerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA GMBH

Online lesen: rundblick-medebach.de/e-paper
Social-Media: unserort.de/medebach

rundblick
HANSE STADT MEDEBACH
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



unserort.de

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM





Rezept



Cremige Kürbis-Pasta

Zutaten:

- 2 TL Gemüsebrühe (instant)
- 200 g kleine Champignons
- 1 kleiner Hokkaidokürbis (ca. 750 g)
- 2 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 2 EL Olivenöl
- 1 EL Butter
- 200 g kurze Nudeln (z.B. Cellentani)
- 30 g Pekannusskerne
- 1/2 Bund Dill
- 150 g Frischkäse mit Kräutern der Provence

500 ml Wasser aufkochen und die Brühe darin auflösen. Die Champignons putzen, den Hokkaido vierteln, entkernen, waschen und in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Zwiebeln und Knoblauch schälen und fein würfeln. Das Öl mit der Butter in einem Bräter erhitzen. Die Champignons mit Kürbis, Zwiebeln und Knoblauch darin für ca. 10 Minuten anbraten. Die heiße Brühe angießen und die Nudeln zugeben. Alles zugedeckt für ca. 10 Minuten köcheln. Inzwischen Pekannüsse grob hacken und den Dill waschen und fein schneiden. Den Frischkäse unter die Nudeln rühren und nach belieben mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Dill und Pekannüssen bestreuen und servieren.



In der Tierhandlung



Ein Mann betritt eine Tierhandlung und fragt: "Wie viel kostet der Hund dort?" Verkäuferin: "100 Euro." Mann: "Wie wäre es mit der Hälfte?" Verkäuferin: "Tut mir Leid, wir verkaufen nur ganze Hunde."

Sudoku



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

2			7					
			3		8			
5						4	2	
	6	8						
1								
			2	4	7			
	3	8				1		
		9						

Bild der Woche



Für den Schlaf schwimmen Delfine an der Oberfläche - dies ist dank ihres Gehirns möglich. Eine der beiden Gehirnhälften bleibt stets aktiv. Auch das entsprechend zugehörige Auge bleibt dann im Schlaf geöffnet.

Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank

Haushaltstipp



Spüllappen

Beim Putzen auch an den Spüllappen denken: Oft wird der Lappen nur kurz ausgespült und auf die Spülle gelegt, was die Entstehung von Bakterien fördert. Und das Schlimmste ist, dass er die notwendige Nahrung für die Keime in Form von Krümeln, Speiseresten und Flüssigkeiten werden direkt mitbringt. Daher empfiehlt es sich den Lappen immer gut und heiß aussuspülen und trocknen zu lassen. Am Besten ist es auch, den Lappen ein Mal in der Woche auszutauschen und bei 60 Grad in der Waschmaschine zu waschen. Das ist nachhaltiger, als einen neuen zu verwenden, schützt aber dennoch vor Bakterien und Co.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 4. November

Upland Apotheke in Usseln

Korbacher Straße 3, 34508 Willingen, 05632/94930

Samstag, 5. November

Hanse-Apotheke

Niederstr. 2, 59964 Medebach, 02982/1877

Sonntag, 6. November

Cosmas-Apotheke

Hinterstr. 11, 59964 Medebach, 02982/297

Montag, 7. November

Hirsch-Apotheke

Professor-Kümmell-Straße 2, 34497 Korbach, 05631/2545

Dienstag, 8. November

Priv. Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Mittwoch, 9. November

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Donnerstag, 10. November

Franziskus-Apotheke

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Freitag, 11. November

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Samstag, 12. November

Brunnen-Apotheke

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984/2636

Sonntag, 13. November

Stadt-Apotheke

Nuhnestraße 3, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Montag, 14. November

Cosmas-Apotheke

Hinterstraße 11, 59964 Medebach, 02982/297

Dienstag, 15. November

Hanse-Apotheke

Niederstraße 2, 59964 Medebach, 02982/1877

Mittwoch, 16. November

Priv. Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Donnerstag, 17. November

Kilian-Apotheke

Arolser Landstraße 16a, 34497 Korbach, 05631/2446

Freitag, 18. November

Franziskus-Apotheke

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521



Zuverlässig seit 1989

Kranken-, Dialyse-, Strahlen-, Chemo- und Rollstuhlfahrten.
Vertragspartner aller Krankenkassen.

Standort Medebach

Tel. 02982-88 88

Standort Hallenberg

Tel. 02984-82 23

Mit dem altbewährten Team um Reiner Kronauge

SÄLZER
TAXI

info@taxi-medebach.de
www.taxi-medebach.de

info@taxi-hallenberge.de
www.taxi-hallenberge.de

Samstag, 19. November
Kur-Apotheke
Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Sonntag, 20. November
Cosmas-Apotheke
Hinterstraße 11, 59964 Medebach, 02982/297
Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Caritas Brilon: Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung
Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse: Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:
Resi Kupitz
Telefon: 0176/12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de
Simone Geck
Telefon: 0151/29202120
E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf
- Feuerwehr/Rettungsdienst
- Ärzte-Notruf-Zentrale
- Gift-Notruf-Zentrale
- Opfer-Notruf

110
112
116 117
0228 192 40
116 006

116 116:
Wer kennt diese Nummer?
Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem

Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

Lebenskrisen und Blockaden überwinden

Mit Hypnose-Coaching bei „Hypnose + Beratung Knipschild“

Wer hegt nicht den Wunsch, sich leichter oder unbeschwerter zu fühlen, inneren Ballast los zu werden? Schließlich ist es auch oder gerade jetzt in Krisenzeiten wichtig, neben der körperlichen Gesundheit auch mental gesund zu bleiben. In der derzeitigen Krisensituation sammeln sich bei vielen Menschen täglich unzählige Botschaften, Eindrücke, Denkmuster, Vorstellungen, Zukunftsängste und Gefühle an. Vieles davon stellt eine starke Belastung für den Körper oder die Seele dar. An dieser Stelle kann „Hypnose- und Stresscoaching“ sehr effektiv dazu beitragen, innere positive Veränderungen in kürzester Zeit zu erreichen. Negative Verhaltensmuster, Blockaden oder auch Zukunftsängste, an denen bewusst oder unbewusst festgehalten wird, werden aufgelöst. Die Hypnose



Burkhard Knipschild

bietet eine schnelle, einfache und vor allem langfristige Verbesserung im Umgang mit Lebenskrisen und Stress. Nach nur wenigen Sitzungen spüren die Betroffenen oft ein Gefühl der

Leichtigkeit und eine deutliche Verbesserung des inneren Wohlgefühls. Wer unter einer

akuten Lebenskrise leidet, den Eindruck hat, nicht allein aus der Situation herauszukommen oder nur ein „aufhellendes“ Gespräch braucht, sollte die Chance nutzen, Kontakt mit „Hypnose + Beratung Knipschild“ aufzunehmen. [BL]



Am Einheit 33 - Im Centrum Grün
57392 Schmallenberg · ☎ 0173 56 90 553
hallo@hb-knipschild.de
Termine nach Vereinbarung

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!

mit neuem
Firmenzeichen

St. Franziskus-Hospital
Franziskusstrasse 2
59955 Winterberg
Telefon: 02981 802-0
Telefax: 02981 802-4316

www.gesundheitszentrum-winterberg.de



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.apocare.info

Mobile Pflege und Hilfe zuhause



„Liebevolle Zuneigung hat mehr
Macht über die Krankheit
als jede Medizin!“

Nuhnetalstraße 96
59955 Winterberg
Telefon 02981 - 1440
E-Mail apocare@t-online.de



„Mit Spaß am Leben teilnehmen!“



Tagsüber bestens versorgt...
und abends zurückkehren in das eigene Zuhause.
Das bedeutet Tagespflege!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam für
• Winterberg
• Medebach
• Hallenberg

Hardtstraße 8
59955 Winterberg
Telefon 02981 - 8207145
E-Mail apocare@t-online.de

**Zusatzangebot
Ihrer
Pflegekasse!**



Infrarot-Technik für Ihr Zuhause

Tiefenwirkung. Haben Sie sich auch schon mal gefragt, warum die Sonnenstrahlen selbst nach Millionen von Kilometern durch den kalten Weltraum immer noch die Kraft haben, Wärme zu spenden? Das Geheimnis sind die infraroten Strahlen. Denn sie wärmen den Körper direkt, ohne dass sich die Lufttemperatur erhöht. Erst wenn Sie auf die Haut treffen, entfalten sie ihre Fähigkeit, Atome und Moleküle in Schwingungen zu versetzen. So wird Energie frei, die wir als Wärme von innen empfinden. So kann in der Infrarotkabine bei Temperaturen im Wohlfühlbereich entspannt werden, während die Tiefenwärme die körpereigenen Heilungskräfte von innen heraus aktiviert.

Wellness. Der Aufenthalt in einer Infrarotkabine ist ein echtes Wellness-Erlebnis, das sich rundum positiv auf Körper & Geist auswirkt. Hier bietet sich die ideale Gelegenheit, um

dem Körper die Aufmerksamkeit und Beachtung zu schenken, für die im Alltag oft keine Zeit bleibt. Sorgen und Stress verfliegen, die Gedanken finden Ruhe, ein besonderes Wohlgefühl stellt sich ein. Die Infrarotwärmekabine ist eine Insel der Stille und Kraft, die dabei unterstützt, die innere Balance wieder herzustellen und neue Energie zu schöpfen.

Vitalität. In der Infrarotkabine steigert die Tiefenwärme die Blutzirkulation, regt die Durchblutung und den Stoffwechsel an. Reinigungs- und Heilungsprozesse des Körpers werden unterstützt. So kann die regelmäßige Nutzung einer Infrarotkabine zur Stärkung des Immunsystems beitragen, den Blutdruck regulieren, Verspannungen und Schmerzen des Bewegungsapparates vorbeugen und teilweise bestehende Beschwerden lindern.

Balance. Ein Beautyprogramm für Haut und Figur, ein leichtes Fit-

nestraining für den gesamten Organismus, ein Wellness-Erlebnis für Geist und Seele sowie effektive Gesundheitsvorsorge. Die Infrarotwärmekabine verbindet all dies miteinander und kommt somit dem heute häufig geäußerten Wunsch entgegen, sich in kurzer Zeit etwas Gutes zu tun. Dieses ganzheitliche Genusserlebnis bringt Körper und Seele in Einklang und steigert somit Lebensqualität und Lebensfreude.

Gesundheit. Beim Kauf einer Infrarotwärmekabine achten Sie bitte darauf, dass sich die Wärmekabine im gesunden Infrarot B-Bereich oder C-Bereich und nicht im ungesunden A-Bereich bewegen.

Design. Die modernen Infrarotkabinen sind nicht mehr nur einfach ein Holzblock mit Tür, sondern begeistern durch Wertigkeit und Qualität. Die neuen Infrarotwärmekabinen überzeugen durch ihre neue Optik der Außenverkleidung und Inneneinrichtung.

Eine ausgefeilte Strahler- und

Steuerungstechnik werden durch die optischen Reize des Farblichts und des MP3-Players noch hervorgehoben. Mit der Infrarotwärmekabine können Sie sich Ihre Wellnessoase einfach direkt nach Hause holen. Egal ob im Bad, Schlafzimmer oder auch Nebenraum, die Infrarotkabine ist eine geschlossene Kabine und kann auf einen beliebigen Untergrund aufgestellt werden. Durch die trockene Wärme benötigt man keinen Wandabstand oder eine separate Lüftung, wie bei der klassischen Sauna. Die Infrarotwärmekabine wird steckdosenfertig aufgestellt und Sie können sofort mit dem Relaxen beginnen. Mehr Informationen bekommen Sie am besten in einer Fachausstellung in Ihrer Nähe. Dort können Sie die Funktionen einer Infrarotkabine einmal selbst austesten und sich über die verschiedenen Infrarotsysteme beraten lassen.



SCHAUTAG

Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Die neuesten Bäderkollektionen auf 3 Etagen.



Infrarotkabinen in Funktion!

PIEPER

Fachgroßhandel
Sanitär + Heizung



Hochsauerlandstraße 48

59955 Winterberg-Siedlinghausen

www.pieper-bad.de

info@pieper-bad.de

Telefon (0 29 83) 6 06

Telefax (0 29 83) 16 95

Ausstellung auf 750 qm:

- 25 Komplettbäder
- 50 Waschtischanwendungen
- Sauna + Infrarotkabinen
- Dampfdusche + Whirlpools